

# Project brief

Thünen-Institut für Internationale Waldwirtschaft und Forstökonomie

2020/13a

## Forstliche Mischplantagen als multifunktionales Mittel zur Wiederherstellung von Waldlandschaften

Rizza Karen Veridiano<sup>1,2</sup>, Jobst-Michael Schröder<sup>1</sup>, Renezita Come<sup>3</sup>, Angelica Baldos<sup>3</sup>, Sven Günter<sup>1</sup>

- **Auf den Philippinen wird der „Rainforestation-Ansatz“ als Form einer Mischwaldplantage praktiziert. Damit können verschiedene Waldökosystemleistungen gesichert werden, und gleichzeitig wird ein Beitrag zur Wiederherstellung von Waldlandschaften geleistet.**
- **Die Zuwachsleistungen der Mischwaldplantagen sind vergleichbar mit denen in verbliebenen Naturwäldern und können damit dazu beitragen, den Nutzungsdruck auf diese zu mindern.**
- **Die Baumartenvielfalt ist um vieles höher als in Monokulturen und teilweise vergleichbar mit der in Naturwäldern. Das macht „Rainforestation“ zu einem geeigneten Mittel für landschaftliche Vernetzung und Pufferzonenmanagement.**

### Hintergrund und Zielsetzung

Momentan gibt es auf den Philippinen eine Zunahme an Waldfläche, zum Teil aufgrund verschiedener Rehabilitierungsinitiativen, die im Land umgesetzt werden. Eine davon ist der sogenannte „Rainforestation-Ansatz“. Dabei handelt es sich um eine Form von Mischwaldplantage, die sich aus einheimischen Baumarten und Fruchtbäumen zusammensetzt und die den vorherigen natürlichen Gegebenheiten relativ ähnlich ist.

Unsere Studie untersuchte die Fragen, (1.) inwieweit der Waldzustand mit „Rainforestation-Ansatz“ den vormals herrschenden natürlichen Waldbedingungen in der Region entspricht und (2.) welche Auswirkungen dieser Ansatz für ein nachhaltiges Waldmanagement und die Wiederherstellung von Waldlandschaften auf den Philippinen haben könnte.

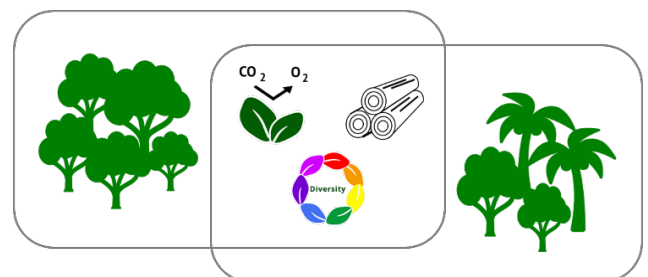
### Zentrale Erkenntnisse

Bestehende Waldstrukturparameter wie Bestandesgrundfläche, Kohlenstoffvorrat und Bestandesvolumen der Mischplantagen sind deutlich geringer als in verbliebenen Naturwäldern. Andererseits sind die Zuwachsleistungen dieser Parameter vergleichbar mit denen in Naturwäldern. Die Zusammensetzung der Baumarten in den Mischwaldplantagen ist zum Teil vergleichbar mit der in Naturwäldern.

### Schlussfolgerungen

Unsere Studie zeigt, dass Initiativen wie der „Rainforestation-Ansatz“ dazu beitragen können, Wälder im Hinblick auf Baumartenvielfalt, Kohlenstoffvorrat und Bestandesvolumen zu rehabilitieren. Somit ist dieser Ansatz geeignet, multifunktionale Ziele wie die Rehabilitation von Waldlandschaften, die Vernetzung von Landschaften und Pufferzonenmanagement gleichzeitig zu bedienen.

Mischwaldplantagen stellen somit eine gute Ergänzung der bestehenden nationalen Initiativen zur Rehabilitation von Waldlandschaften auf den Philippinen dar.



Source: MDPI Environments Volume 7, Issue 3, 2020 Cover

## Weitere Informationen

### Kontakt

<sup>1</sup> Thünen-Institut für Internationale Waldwirtschaft und Forstökonomie  
Karen.Veridiano@thuenen.de  
www.thuenen.de/wf

<sup>2</sup> Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Universität Bonn

<sup>3</sup> Visayas State Universität; Philippinen

### Laufzeit

1.2015-7.2020

### Projekt-ID

1688

### Veröffentlichung

Veridiano, R.K., Schröder, J.M., Come, R., Baldos, A., & Günter, S. 2020. Towards Forest Landscape Restoration Programs in the Philippines: Evidence from Logged Forests and Mixed-Species Plantations. *Environments*, 7(3), 20. <https://doi.org/10.3390/environments7030020>.

### Förderung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

DOI: 10.3220/PB1588060815000